

EILMELDUNG

Festnahme nach Messerangriffen in Dortmund Verdächtiger nach versuchten Tötungen in Haft

[Startseite](#) > [Dortmund Süd](#) > Dortmundener Rat lehnt WIR-Wohnprojekt in Hörde ab

„WIR am Goethe“-Gruppe ist fassungslos Dortmundener Rat lehnt gemeinschaftliches Wohnprojekt ab



Jörg Bauerfeld
Redakteur

09.12.2023 05:00 Uhr



© Jörg Bauerfeld

Es gab schon einen Reservierungsvertrag für das Grundstück, Architekten planten den Bau. Doch die Politik stoppte ein besonderes Wohnprojekt im Dortmunder Süden.

 3 Min Lesezeit

Die Entscheidung, das geplante WIR-Wohnprojekt (*W.I.R. steht für „Wohnen Innovativ Realisieren“, Anm. d. Red.*) in Dortmund zu stoppen, wurde hinter verschlossenen Türen getroffen. In der nicht-öffentlichen Ratsitzung im September 2023 erhielt die „WIR am Goethe“-Gruppe in Abwe-

senheit den berühmten Schlag ins Gesicht.

Das lange erwartete Wohnprojekt, für das die Planungen seit 2019 liefen und auf das sich zahlreiche engagierte Bewohnerinnen und Bewohner bereits gefreut hatten, wurde mit einem einzigen Beschluss aus den Bauvorhaben in Dortmund gestrichen.

LESEN SIE JETZT



Radweg soll endlich Dortmund und Schwerte verbinden Mehr Druck der Städte auf Straßen NRW



Nachfolger für „Das Hoesch“ auf Phoenix-West Unnaer eröffnen „Hoeschkind“ mit völlig neuem Konzept



Brachfläche im Dortmunder Süden wird bebaut So sieht die Planung für knapp 80 Wohnungen aus

Die Beteiligten sind fassungslos

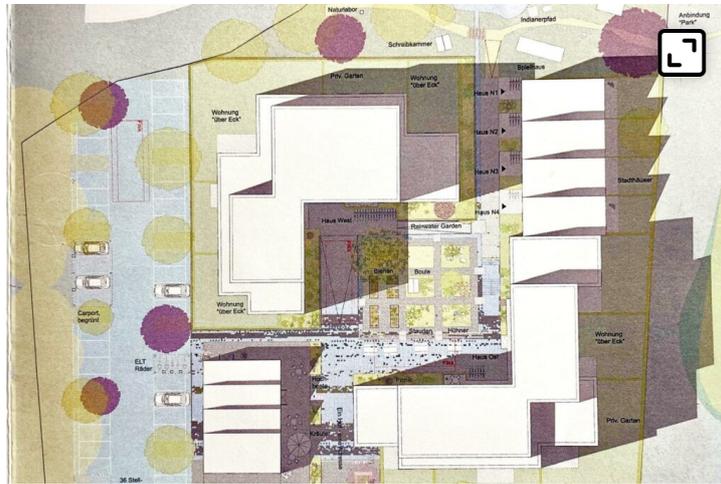
„Und wir wissen immer noch nicht, warum“, sagt ein immer noch völlig fassungsloser Thomas Doert. Elf WIR-Projekte gibt es bereits in Dortmund. Es ist eine Wohnform, die das generationsübergreifende Wohnen fördert: Jung und Alt gemeinsam unter einem Dach. Man hilft sich, hält Kontakt und ist nicht allein im Alter.

Auf dem Gelände der ehemaligen Feuerwache 4 an der Wellinghofer Straße sollte ein Gebäudekomplex entstehen, eine Mischung aus Wohneigentum und circa 25 Prozent gefördertem Mietwohnungsbau.

„Ein Reservierungsvertrag ist kein Kaufvertrag“

Sogar ein Reservierungsvertrag wurde mit der Stadt Dortmund geschlossen, um das Grundstück zu kaufen. „Ein Reservierungsvertrag ist aber kein Kaufvertrag und ein Anspruch auf einen späteren Kaufvertrag lässt sich daraus nicht ableiten“, erklärt Stadt-Pressesprecherin Larissa Hinz. „Der Rat

der Stadt Dortmund hat nun in nicht-öffentlicher Sitzung über das Gelände der alten Feuerwache einen Beschluss gefasst. Da Grundstücksangelegenheiten immer der Nichtöffentlichkeit unterliegen, können wir weitere Details nicht mitteilen.“



So sollte der Komplex einmal aussehen: Rund 40 Wohneinheiten sollten in dem „WIR am Goethe“-Projekt entstehen. © Screenshot Jörg Bauerfeld

Für die Mitglieder der geplanten WIR-Wohngemeinschaft am Goethe bricht unterdessen eine Welt zusammen. Schließlich habe man sich dem Projekt mit viel Herzblut und Engagement gewidmet. Unzählige Stunden der Planung sind mit eingeflossen. Ein Architekturwettbewerb wurde ausgelobt, die Pläne für das Gebäude lagen vor. Der Bau sollte Ende 2024 beginnen. Mehr als 55.000 Euro sind von den Interessenten schon in das Projekt geflossen.

„Und das Kuriose ist ja, dass unser Projekt noch vier Tage vor dem Ratsbeschluss von der Stadt Dortmund auf einer öffentlichen Infoveranstaltung zum ‚Tag des offenen Wohnprojektes‘ präsentiert wurde“, sagt Thomas Doert. Das war am 14. September 2023.

Genau sieben Tage später schoss der Rat der Stadt Dortmund das Projekt ab. Und das, obwohl die Mitglieder der Bezirksvertretung Hörde die Empfehlung gegeben hatten, das Grundstück dem WIR-Projekt zu verkaufen. Das besagte Grundstück wurde inzwischen der Dortmunder Grundstücksgesellschaft (DSG), einer Stadt-Tochter, übertragen.

Stadt zeigt Verständnis

Die ist schon in Besitz weiterer Flächen auf dem ehemaligen Feuerwehrge-

lände. Für Ulrich Roling von „WIR am Goethe“ ein Unding. „Es gab lange, konstruktive Gespräche mit der Verwaltung. Wir waren auch immer mit dem Amt für Wohnen der Stadt Dortmund im regen Austausch“, sagt er. „Und jetzt so eine politische Entscheidung. Da gab es eine Ratsvorlage der Verwaltung, die wir kennen, die nicht für uns sprach. Die hatte eine gewisse Tendenz. Das ist das, was wir erfahren haben. Wir glauben, dass es da eine gewisse Vorgabe an die Politik gab.“

Stadt-Pressesprecherin Larissa Hinz äußert sich indes so: „Aus Sicht der Projektgruppe ‚WIR am Goethe‘ ist der Vorgang natürlich sehr bedauerlich. Die Stadt Dortmund kann das verstehen. Zumal der Stadt neue gemeinschaftliche Wohnprojekte wie unter anderem die des WIR-Vereins sehr wichtig sind.“ Derzeit würde die Stadtverwaltung Lösungsmöglichkeiten dazu erarbeiten, wie unter Einhaltung des genannten Ratsbeschlusses dennoch gemeinschaftliche Wohnformen am Standort realisiert werden könnten.

Für die Mitglieder von „WIR am Goethe“ muss die Stellungnahme der Stadt wie Hohn klingen. Denn vielleicht gibt es in naher Zukunft ein Projekt, das das gemeinschaftliche Wohnen fördert – nur eben kein WIR-Projekt. Wie geht es nun also weiter für die enttäuschten Bürgerinnen und Bürger, die sich auf eine gemeinsame Zukunft gefreut hatten? „Wir werden an der Idee, auch zusammen mit dem WIR-Verein, festhalten“, sagt Thomas Doert.

Jobs in der Region >



Heilerziehungspfleger/Erzieher (m/w/d) | neues Wohnprojekt: Unterstütztes Wohnen Revelstraße | Hagen

 Bethel.regional

 Hagen, Deutschland

Pflegefachkraft (m/w/d) / neues Wohnprojekt: Unterstütztes Wohnen Revelstraße | Hagen

 Bethel.regional

 Hagen, Deutschland

Fachplaner / Projektleiter Brandschutz (m/w/d)

 FRANKE – Beratende Ingenieure für Brandschutz PartG mbB

 Dortmund, Deutschland

Maschinenführer (m/w/d)

 Holz & Landschaft Moritz Pennekamp GmbH

 Marl, Deutschland | Oberhausen, Deutschland | Essen, Deutschland

Tiefbauer (m/w/d)

 Holz & Landschaft Moritz Pennekamp GmbH

 Marl, Deutschland | Oberhausen, Deutschland | Essen, Deutschland

Forstwirt / Fachagrarwirt (m/w/d)

 Holz & Landschaft Moritz Pennekamp GmbH

 Marl, Deutschland | Oberhausen, Deutschland | Essen, Deutschland

 MEHR JOBS



ABO

[Plus-Abo bestellen](#)

[Weitere Abo-Angebote](#)

[Service für Printkunden](#)

[Abo kündigen](#)

NEWSLETTER

[Newsletter abonnieren](#)

SERVICE

[Trauer und Danksagung](#)

[Jobs finden](#)

[Immobilien finden](#)

[Anzeige aufgeben](#)

[Mediadaten](#)

[Datenschutz](#)

[Datenschutz-Einstellungen](#)

ÜBER UNS

[Unsere Redaktionen](#)

[Unsere Mission](#)

[Kontakt](#)

[Karriere](#)

[FAQ](#)

[Impressum](#)

[AGB](#)

[newsdate](#)

NACH OBEN

©2023 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG